Superschnüffler zu Gast

Fährtenhunde-Meisterschaft der Landesgruppe Bayern-Süd – Jubiläum für Ortsverband

Der Schäferhundeverein der Ortsgruppe Straubing hat bereits zum fünften Mal die Meisterschaft für die besten Fährtensuchhunde durchgeführt. Bei dieser überregionalen Landesmeisterschaft der SV-Landesgruppe Bayern-Süd war die südbayerische Elite der Fährtenhundeführer mit ihren Supernasen zu Gast. Zur Bayerischen und Deutschen Fährtenhundemeisterschaft wurden an zwei Tagen die Qualifikanten ermittelt. Mit dieser Meisterschaft wurde zudem das 100-jährige Bestehen des Schäferhundevereins gewürdigt.

Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Markus Pannermayr kamen die 16 bestqualifizierten IFH1-Teams sowie die sechs besten IFH2-Teams aus ganz Südbayern in die Gäubodenstadt. Bei warmem Wetter und sehr trockenem Boden legten die Fährtenleger Dieter Fröhlich, Konrad Stifter und Susanne Gräf unter der Leitung des Fährtenbeauftragten Rupert Hafner Wettkampffährten der verschiedenen Prüfungsstufen in IFH1 und IFH2, aus. Jede Prüfungsstufe birgt besondere Herausforderungen für



Sieger in IFH1, „Cliff", mit Hundeführerin Jasmin Klaus; Leistungsrichter Christian Müller und Fährtenleger Konrad Stifter (v.r.). Foto: Schäferhundeverein

den Fährtenhund. Sei es ein wechselndes Gelände, Gesamtlängen der Suchspur von gut 1200 bis 1800 Schritt, verschiedene Winkel und Bögen und unterschiedliche „verlorene" Gegenstände, muss der Suchhund ausschließlich mit seiner Nase finden.

Unter der Prüfungsleistung von Alfred Gräf (Vorsitzender der OG-Straubing) und dem SV-Leistungsrichter Christian Müller aus Lindau zeigten die angetretenen Teams in IFH1 und in IFH2 sehr schöne Leistungen und es konnte sieben Mal das Gesamtprädikat „vorzüglich" vergeben werden.

Supernase „Cliff vom Neuzeller Brunnen" mit Jasmin Klaus aus Saal an der Donau gewann in der Klasse IFH1 mit sagenhaften 99 von 100 möglichen Punkten und der Schäferrüde „Laicos vom Hagenberg" mit Barbara Stockmann aus Kaufbeuren gewann die Klasse IFH2 mit starken 98 Punkten.

Markus Pannermayr überreichte bei der Siegerehrung die Pokale und dankte den engagierten Mitgliedern der OG-Straubing sowie den Landwirten, welche großzügig ihre Äcker für diese Meisterschaft dem Schäferhundeverein zur Verfügung gestellt haben.

100-jähriges Jubiläum der OG-Straubing

Mit dieser Meisterschaft feierte die OG-Straubing zeitgleich ihr 100-jähriges Bestehen, was ebenso von Oberbürgermeister Markus Pannermayr und den Landesgruppenverantwortlichen gewürdigt wurde. Der Deutsche Schäferhund ist und bleibt der Supersportler unter allen Hunderassen und wird auch in den nächsten 100 Jahren Vorsatz und Leitbild der Ortsgruppe Straubing bleiben. Als Anerkennung wurde jedem Teilnehmer, Besucher oder Funktionär ein Lebkuchenherz überreicht und eine speziell angefertigte 100-Jahre-OG-Straubing-Fahne ließ diese Meisterschaft ausklingen. -red-

Info

Die Ergebnisse im Einzelnen der Klasse IFH1 qualifiziert zur Bayerischen FH-Meisterschaft: 1. Jasmin Klaus, OG Saal a. d,. Donau, IFH1, Cliff v. Neuzeller Brunnen, 99 Punkte; 2. Marianne Erlwein, Kaufbeuren, IFH1, Lana v. Kirchweihtal, 98 Punkte; 3. Hannelore Obermair-Gerster, Friedberg, IF1, Elly v. d. Glana, 97 Punkte; 4. Armin Kramer, Friedberg, IFH1, Hombre v. Prevent, 96 Punkte; 5. Christian Danhofer, IFH1, La Page v. Haus Pixner, 94 Punkte; 6. Elisabeth Geisreiter, Amerang, IFH1, Wendy v. Hessenstein, 94 Punkte.

Die Ergebnisse im Einzelnen der Klasse IFH2 - qualifiziert zur Deutschen Bundes-FH-Meisterschaft: 1. Barbara Stockmann, Kaufberuen, IFH2, Laicos v. Hagenberg, 98 Punkte; 2. Helmut Stempfle, Senden, IFH2, Amigo v. Sitara, 96 Punkte; 3. Brigitte Fischer, Buchloe, IFH2, Frankie, 96 Punkte.